Telegr. Depefchen ber Gaale Beitung.

m

t. nh: 2.

(Sa= F, ift,

epar. r. 30.

inte.

109.

Male:

onge. ter.

m.

haft erstag "Hôtel 1g.— Wahl mb. rein Thons Bon

esen'.

Berfailles, 11. Febr. In ber Deputirtenfammer wurde Albert i Grebt, ber Bruder bes Präfibenten ber Republit, gum Bigepräfibenten gewählt. Marcere verlas die Amnestie-

vortage. **London**, 11. Hebr. In dem heute stattgehabten Minister-rathe wurde beschiossen, solgende Berstärkungen von Truppen nach dem Kap abzusenden: 6 Bataillone Infanterie, 2 Regi-

menter Kavallerie, 2 Batterien, und 1 Kompagnie Gente-truppen, 3 Kompagnien vom Armeetrain und 1 Kompagnie vom Hospitalforps. — Die Regierung hat den Bigefönig von Indien telegraphisch angewiesen, sosort Truppen nach dem Kap abgeben zu lässen, auch von der Insel Mauritins werden Truppen nach dem Kap eingeschisst.

Dentsches Reich.

Da ber Kaifer ben Reichstag in Berson eröffnen wird, ift ber Undrang nach Zuschauerbillets zu den Trübinen so groß, die bereits über fammuliche Milets verfügt ift. Eine große Angahl von Reichstagsmitgliedern war gestern bereits eingetroffen.

Brenkifder Landtag. Abgeordnetenhane

Albg. Franz tabelt das Borgeben des Kommissarius sür die fürchliche Vermögensverwaltung d. Schuckmann in Bressau, der wom von der Normen leine Wohmung im Rosser vermieben volle. Wenn die Oberin der Vonnen nur eine sie eine Weiten der Vermieben volle. Wenn die Oberin der Vonnen nur eine sie eine Summe die Seite geschöft dade, um den Konnen ein Abst im Ausstande wertschaft, die ist das doch nicht wunderbar. Seh. Rahd züber der Verlagen der Verlägen der Verlä

Mieberlande. In ber Teftamentsangelegenheit geht ber "Trierichen

Amerifa.

Der Senat der Bereinigten Staaten hat am Mon-tag ben Gesehentwurf, welcher die Regierung zur Ausgabe von auf 10 Dollars lautenden, mit 4 pot. verzinslichen Depot-Zertifilaten ermächtigt, angenonumen.

Salle, den 13. Februar.

— Am 10. Febr, feierte der Halle Sängerbund sein 17. Stiffungsseit im Neuen Theater. Er if am 2. Febr. 1862 son den noch jekt bestesenden 5 Liedertaselt. Sallesche Lieder, Wahnersdort und jekt derkenden fon den Schertere Er if am 2. Febr. 1862 son den noch jekt bestesehden 5 Liedertaselt. Sallesche Liedersteile, Mannerchor u. Schüptersdesel Wahnersdort und besteil gestend bei den gett vereinig gehabt daten, welches zum Beiten einer au gründenden deutsche Blotte im Stadtschafter abgehalten und dessen der vereinig gehabt dater. nach Bettin gesendet worden nar Der Bortigende berührte die Febre Umtuand, die einen Gehichtliche Berantligung aus Grindung des Amdes in seinem geschichtlichen Nichtlick, den er nach den gelanglichen Vorträgen gab, nicht, wohl aber nor aus der Bortigung der bisher inmer noch umgenrachten einfagen Santten des Ambes zu ersehen, 1) daß derselbe den Sanntzweck einer Giffung, gemeinmißige, wohltstäte und dartienliche Unschen. In erkreitlicher Bestie nachgefommen ist, insolenn er bis jetz über 6000 Alf. zulnammeglungen, geneinert nur dobgeteiert dat, daß er dagegen 2) was in den Santten der nicht mit det auch nicht mittenstätigen Bortstaßen der nicht mitter die zu Gründung und der Schüptern d

Wiffenschaft. Runft. Literatur.

Begründer der 12. Hebr., feiert der berühnte Katurforliger und Begründer der Entruddungs-Theorie, Charles Da rwin, feinen 70. Gedurfstag. Die Herunischer des Kosdwoß, Seirichrift ihr einheitliche Weltanischauung auf Grund der Entwicklungskehre", Casbart, Zagar und Kraunde, doben aur Feier diese Aages ein

wie endlich gegen Ende des 18. Jahrhunderts die Selbständigkeit der Kirche im Staatslirchenthum aufgelöte ersigeine.

Frit des gegenwörtige Jahrhundert dus der eine Gelbständigkeit der Kirche im Staatslirchenthum aufgelöt ersigeine.

Frit des gegenwörtige Jahrhundert dus de veren Selbständigkeit nieder angesiredt und in den neuesten Verfassinungsversigen einen glüstlichen Alland genommen: Doch sien auch, met die oberften Spizen, Konstischen und der Konstellen erwachten, dicht organisch aus den Gemeinden erwachten, sonderen mechanisch angereicht worden und der gemeinden erwachte, sonderen gesenklich Leckmung trügen, die Wittwirfung der Gemeinde, die Aufmenställung aller Krüfte und die allein darunf zu deuen der glüstliche Knitwischung der Archige und die ellein darunf zu deuen der glüstliche Knitwischung der Krüfte und die Glein der Aufmung einer Verfagung der Krüfte und die Glein der Grundprinzipien der Recformation und im Ausbau der 1817 geplanten Union, allein in der hohen Gedonten, wie sie die echten Geister, auch unier Jürchen daufgestellt, die aber leider dieher nach die Krüften der Krüften der Geschund der Geschund der der einer Bische und feine Männer gehnnden daufgestellt, die aber leider dieher und hiere Sürtsenden Genomen werden der Geschund der Ges

Berfammlung des Proteftanten-Bereins.

Salle, 11. Febr.

In der am 9. d. Mts. hier ftattgehabten Berjammlung des hiefigen Protesianten-Bereins ward eine die Gegenwart tief be-xihrende Frage:

Die Befdicte ber driftliden Rirdenberfaffung von dem Bortragenden, Herrn Stadtraft Hilbenhagen, in der ihm eignen klaren Darstellungsweise, getragen von tiesereligiöser Empfindung und mit eingehend historischer Sachkenntniß be-

um eigner hatere Zufretunigsenle, gertrage dön treierfander Empfindung und mit eingehend bilvorijcher Sachfenntuniß des bandett.

Sr. Silbenhagen ging aus von dem Begriffe der Gemeinschaft überhaubt, melche er als "die ichlechthin nothwendige Horn und Sedingung des eigenthinmich mendichlen, des intichten Ledens" bezeichnete. Auch das innerste, das individuellste Wenichenleben Inge in sich die Volltiguung, sich zu äuspern, sich dieserlich darzustellen, sich ein einer Vature entsprechendes Tachein zu geden und lomit zu Andern in Beziehung zu treten, und in "will und muß auch die innere restigiör Gebiesegemeinschaft, ie fraiftiger sie ist, desto undedingter außere religiör Zebensgemeinschaft werden. Erft in der außern Berchindung sinde biefelde ihre Bertriediumg, weit ihr reches Tachein die Gewähr ihrer Selbsterhaltung und dies Bedeungungen ihrer Entwidfung.

Beil aber die Resigion im innersten und indbividuellsten Gesthältseben des Einselnen entstehe und dien beites weder Vrund and Ziet dahe, milie die Draganifation der restigiörien Gemeinschaft ebenso dem Beien wie der Entwisdungsfunke des eigenstümtig des immensentatien, in welchem die Geließeine Geschindite den in den melchem die Geließeine Geschindite der Freiher der Freiher im de Gehundenbeit durch bies dojestive, maturgemäße Forderungen eine Ausgleichung sinden.

Die der Senigen auch im Gebundenbeit durch bies dojestive, naturgemäße Forderungen eine Ausgleichung sinden.

Die brei Womente aum, welche der Organismus der christlichen Mitche aus der eine der enthyrechende Stellung fordern, Rechte und Regriff und Seiche mit gewonten die eine Musgleichung sinden enthyrechende Stellung fordern, Rechte und Regriff und Bestein enthyrechende Stellung fordern, Rechte und Regriff und Seiche mit gewonten die enthyrechen der in den men der der enthyrechen der eine Musgleichung in Laufe der Jahrbunderte sich au einander geitellt, du und wie in den verstiebenen gerothen wir ere eintwickung der ind und er naturgemäße ereiben für Entwicklung der ichtige Bertibeliung der natu

ber Beranlassung mürdiges "Gratulationsheft" (Ceipzig bei Ernit Gininber) beranslatet.

— Demandist sommt bie tressliche phisologische Bibliothet bes Sellenisten Bilde Im Dindort bei Bilt und Franke im Leipzig anneten den mit den Anderschaft der Vollenischen Bilde Im Dindort bei Bilt und Franke im Leipzig anneten den Geschaft der Vollenischen Bilde Im Dindort bei Bilt und Franke im Leipzig anneten Den annere. Der betressen kaulog ablit bei 4700 Minumern, der und die den geschaft der Vollenischen Der Anderschaft der Vollenischen Der Anderschaft der und die eine Bilde ist der Vollenischen Der Geschaft der und die eine Geschaft der der Vollenischen der Vollenische

- Angeleich in der Methobiften bei Methobiften missen in der Gegend von Binde i. B. gute Fortigfritte machen, benn mährend bie ihren Gottebeinet bisher in einem Gottebeinet bisher in einem Gottebeilen beielbst absielbst absiel

Berteins. Handels und Börfen-Nachrichten.
Sämmtlich Keich sbantstellen sind verzuchsweise ermächtet worden, Kimeinechsel, weiche über we nig fie nie
3000 M. lauten, mit einer Jinsberechnung für mindestens
5 Tage angulaufen. Die betreffenden Wechgle slind, von den
übrigen gerreunt, mit beionderer Rechnung einzureichen. Kür Kimespwechel un nter 3000 M. sünd die Zinsen wie bisher für wenigsten 2000 M. sünd die Zinsen wie bisher für wenigstens 10 Tage in Abzug zu bringen.

Röln, 11. Jebr. Beisen, hiefiger loco 19,00 frember loco 18,00, März 18,00, Mai 18,10. Roggen, loco 14,50, März 11,30, Mai 12,15. Safer, loco 12,50, März 12,50. Rüböl, loco 30,90. Mai 30,70. Oft. 31,30.

Coursbericht v. Zeising, Arnhold, Hein rich & Co.

Berlin-Unbalt. & L-Alft. 87:40. Berlin-Bolsbam-Magdeburg.

St-Alft. 79.25. Berlin-Stetliner & L-Alft. 95.— BergildMarkbeurg-Salberfählt. & L-Alft. 191.25. Derfine-Stetliner & L-Alft. 194.10.

Magdeburg-Salberfählt. & L-Alft. 121.25. Derfidele. & L-Alft. ACD.

120.40. Albeiniche 107.— Franziene 427.— Somberben 118.—

Defierer. Bred-Alft. 396.50. Darmifährer Bant-Alftien 114.50.

Dislonto-Rommend-Alft. 127.70. Brens, benich 414. pcf. 1m.

leibe 105.— Rurz Sombon — Rurz Amfterbam —

Defterrechighe Moter 178.30. Annamitiche Etamm-Mitten 29.37.

Schenzeis ich.

——, Tenbens; fest.

Telegraphische Coursberichte der Saale Zeitung.
Berlin, 12. Februar, Nachm. 1 Ubr 55 Min.
Fonds Börfe.

41/9 % Brens. Coviol. Unleibe 105.— Bergisch Wärfliche
77.75. Coln-Mindener 104.10. Magdedung-Salbertinder 121.25.
Berlin-Siettiner 185.—. Wheiniche 107.— Defterr. Franzischafte per ultimo 247.— Gombarden per ultimo 118.—.
Defterr. Cred. Act. per ultimo 37. Zenbenz; fest.

Beizen: April-Mai 173.60. Mai-Juni 176.—
Maggen: April-Mai 173.60. Mai-Juni 125.60.
Safer: April-Mai 115.— Mai-Juni 125.60.
Safer: April-Mai 115.— Mai-Juni 177.—.
Riddi 57.90. Epirius 105.05. Betr. 51.50.

Allgemeines Börsen- und Verloosungs-Blatt in Augsburg u

Preis: nur 1 Mark halbjährlich. Probeblätter versendet der Herausgeber S. Michelbacher in Augsburg unentgeltlich und franco.

Chapeaux mécaniques, Ballhandschuhe, Cravatten etc. Chr. Voigt.

Biegelei- u. Kohlengrube-Verkauf

Todesfalls wegen foll aus freier Hand
Todesfalls wegen foll aus freier Hand
1 eine bet der Saht Sch fölen an der fiscalischen Raumburg-Eisenberger
Stroße belegene Riegelei, für 3 bis 400,000 Ziegel pro anno mit fast
neuen Gebäuben.
2) eine unmittelbar an der Ziegelei belegene Töpferei,
3) eine bicht bei Schölen in der Näche obiger Liegelei belegene Koblengrube,
4) circa 12 Worgen gutes Anderland, zur Häfte an der Ziegelei und
Kohlengrube belegen,
5) ein bicht an der Sindt an erwähnter Straße belegener Immerplag,
nehl einer Vauftelle mit schol angelegtem Vlumens u. Gemiliegarten
berkauft denn der Raumburg a. Gehörten der Kohlengrube kannt gehoften der Kohlengrube der Kohlengrube kannt gehoften der Kohlengrube kannt gehoften der Kohlengrube kannt scholen der Kohlengrube kannt gehoften ge

Begen ganz anderer Einrichtung witt ich eine Schaften zu verlaufen.

1 flottes Materialgeichäft flottes Materialgeichäft mittag bill ab einflotten berlaufen.

1 flottes Materialgeichäft glott oder ipäter,

1 flottes Materialgeichäft meistellen berlaufen.

1 flottes Materialgeichäft meistellen berlaufen.

1 flottes Materialgeichäft meistellen berlaufen.

1 flottes Materialgeichäft mit der schaften bei den bei den bei den bei general fauflich ich aber

Für Restaurateure.

Ein frequentes, gut rent., feines Restauraut, nachweislich 800 Ionnen Bierumsch jörtlich, mit Billard und vollftändigem guten Avventar, if Verbältnig balber mit 900 Istr., febret zu überneh-men. Wietbshins 600 Istr. v. a. Näheres ertbellen

Merzenich & Co., Salle a/3., gr. Ulrichsstraße 61.

Familienberhältniffe halber foll ein Fabrif=Grunditüd

is Jahre lofort berpacitet werden, chweislig 20% Reingewinn. Stred-me Kanfleute mit einem Vermögen m 4000–5000 & mögen ihre Öfferte b H. K. 65 an Heasenstein Vogler, Wagdeburg, einsenden.

Das biefige Reftaurant Zum Markgrafen" ift pr. 1. Juli cr. gu vertaufen. Rederbindung treten.

F. Bretschneider,

Brüderstraße 9, II.

Gine Ziegelei

wird zu pachten gelucht. Offerten erbittet A. Zinger, post lagernd Nordhausen.

Kapital.
6-8000 Thaler werden aur ersten Spyothet dei 17000 Thaler Feuerlasse josert oder pr. 1. April cr. gelach. Selbstractier del. Adr. unter 2. 324 in der Exp. d. 81g. niedergal.

Säufer, gr. herrichaftliche und Ge daftshäufer zu vertaufen.

itweise (Inventor täupia 1. April durch C. Kysow

Mannifcheftraße 23

Buchbinderei

mit Laden sofort zu verkaufen. Wiggt die Exp. d. Ztg. [3

Jum 1. April werden 2 Garcon-Logis in Giebichenstein zu miethen gelucht. Offerten mit Preisangade ab-augeben sub Mr. M. 470 b. 3. Barck E Co., gr. Mrichsstraße 47.

Nähe der Bahn Wohnung für 70 *M* u vermiethen Blücherstraße 5. Eine freundliche Wohnung, 1 Stube. 2 Kammern und Küche, ist billig zu bermiethen Karlsstraße 10.

Gine geräumige Barterre- Wohnung zu bermiethen Langegasse 23, 1 Tr. zu vermiethen

Anft. Schlafft. m. R. gr. Steinftr. 10, 4 Tr.

finden gute und bill. Benfion. erfr. Berggaffe 2, II. Etage.

Gärtnergehilfen, j. Anecht b. h 2. j. Fr. herrmann, Schmeerftr. 13, II

400

inchtige Maurergeselleu und Ar-beitsleute sinden dei Erdanung der Judersabrit Altenau auf Bochhoof Schöpenstedt im Herdagastem Braun-isweig, iwie deim Kendau des Justis-palasies und des Militatredgaartels in Braunisweig vom 15. März ab Be-ickätianna.

Louis Tracker,

Braunschweig, hamburgerstraße 4.

Cinen Lehrling fucht & Beber, Badermeifter, große Steinftraße 23.

Suche zu Oftern Lehrling. Emil Wilche, Pfefferküchler,

Schlosserlehrling findet 1. April unter günst. Beding Aufnahme. Zu erfr. bei M. Triest neue Promenade 14.

Ginen Tischlerlehrling fucht Burkel, gr. Steinstraße 62

Hir mein Wannfacturwaaren- und Confections-Geschäft en gros & en detai juche per Ofiern einen Lehrling. G. Assmann, Wartt 17.

Ginen Lehrling fuche, unter gün ftigen Bedingungen, für mein Buchbinderei. E. O. Bürger, Mittelftr.

Gesucht jesort: I sinder Sindermadehen nad 1 auberl Mit Attesten melben bei Fran Binnewelss,

gr. Märferftrage 18.

Ein junges, anftändiges Mädigen welches mit Kindern umzugehen wei und gute Zeugnisse befist, winscht jek oder höter Selle, am tiebsten nad auswärts. **Zaubengasse 16.**

Ein junges Mädchen, welches das Beihnähen erlernen will, findet frol. lufnahme Leipzigerstraße 89, 3 Tr.

Ein ordentliches, fleißiges Mäd-chen wird sofort gesucht gr. Brauhaus-gasse 31, im Restaurant.

Stadburthschafterinnen, ff. Köchin, Ladeumädchen, Stubens, Haus und Kindermädchen, Auffeber, Feldhiter u. Kneckte weiß nach Arau Flectinger, Danfjack 1.

Gine tüchtige Röchin, die auch die fibrige Hausarbeit über-nimmt, findet zum 1. März dei einem einz. Herrn Stellung. Näheres in der Annoncen-Exped. v. I. Barck & Co. Mädchen aufs Land f. hoher Rram 1. Eine gesunde Amme und 2 ordentl Mädchen wünschen sofort Stellen d. Frau Abst. Herrenstraße 20.

Rammern und Kiche, sit billig aberneithen Katsfirche 10.
Eine gerämmige Varierer Bodmung
d bermiethen Langgagife 28, 1 Er.
Nähe der Vahn Kammer mit Bett
u vermiethen Blückerkraße 5.
Annf. Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 4 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 4 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
die Schafft. m. K. ar. Steinftr. 10, 5 Tr.
d

Ein tüchtiges Hausmädchen wird ge fucht gr. Märkerstraße 14.

Röchinnen, tücht. Sans- u. ält. Rindermädchen bei hob. Lohn für ff. Säufer gefucht durch Emma Lerche,

Halle a/S., Rathhausg. 14, "3. Glode" 1 Haus: n. 1 Biehmädchen ucht für 1 Mittergut zum sof. Antritt.
1 Kellnerbursche, 16 Jahr alt,

sucht Stellung burch Frau Deparade, gr. Shlamm10.

palle. Drud und Berlag von Otto Sent

Loose

gur Lotterie des "Allbert-Ber-eins" "Haubtgewinne im Wesche von 1900, 2000, 2000, 1000 Mart, Jiehung am 26 Februar 1879 und lolgende Tage, ind à 5 Mart in der Expedition der Saale-Zei-tung zu haben.

Für Bäcker

empfichtt feine Wundlochs und Bartentröpren. Derfchläßfe, Moste mit gegalnten Geiden, Wößeren mit Stupfers und Ginden, Wößeren mit Stupfers und Ginden, welch und Brasensphatete Wasterlander und Brasensphatete Wasterlander und Stupfersungen ("Zeignangen u. s. w. nach der neueften, wolltigfen Granntte. Do Offen an verfallebenen Kohlentenrungen eingerichtet. Brümiter Leity. Sig. Salle, Zwickau mit Reusburg. Max Ketterer, Weudigsbertungen 2.

Flaschenbier - Geschäft

A. Huffziger, Halle a. d. S., Warte Nr. 15, empfiehlt und bält siets am Lager: Lagerbier (Willb. Nauchfuß), Salle'sfieds Weishier, Wiener Märzen-Bier, Culmbadier Bier, Jerbster Bitter-Bier.

Inf Bestellung werden die Biere frei in's Haus gebracht und Wie-derverkäufern wird Rabatt ge-währt.



Extra frischen Seedorsch und Hechte empling
A. Brandt, Schmeer.
str. 36.

Futter-Runkel-Rübenkerne circa 18 Ctr. hat billig zu versausen Brehna. Eduard Naue. Für gute Waare wird garantirt Delit. Sauertohl b. Ed. Schulze.

Wäschen werden außer ben

Saufe noch angenommen Steinbocksgaffe 5, part. Eine Bumpe aufgefangen herren ftrage 2. E. Thiering. Gut gearb. Möbel vert. Schmeerftr. 17 Dructpumpe wird zu faufer Mittelftraße 7. Saufpane zu verkaufen Jägerplat Ba

Ein Pferd zu bert. Gafthof gum "Schwan" gr. Steinftr. 51. Einen starten Doppelponnt ver-tauft Mittelwache 12.

Frau Deparade, gr. Shlamm10.
Ein ordentliches Mädechen für Klücke und Haufen oder Leben oder Leben der Leb

bes folgt Char Ehan wied Reid ftellu fanzl rathe barar

bem Hauf v. D

mit begri bem Stuf Thro vor i welch in fo

In dieser die A hat. I mals und i Sie i des C Rulte demn wirfu sich al

bie & benen minde Die macht Zweck

die ei Forte fie un bringe wirth jenige über Lände

hinau wirker

buftin intere gebun welche

Jahrl seit d

find. Went

[36]

Der auch ben en ander an

L. Fleischauer, Halle, Leipzigerstrasse 71, empfiehlt sich mit seinem grossen Lage zur vorzüglichsten Ausführung aller Gold Silber- u. zahnärztlichen Arbeiten. Stift zähne (wie natürliche) setze in 30 Min ein

Gifendreharbeiten jeder Größe fertigt A. Melcher, Schmeerfir. 30.

Kindermäntel in schönfter Auswahl und gu fehr billigen Breifen bei

G. A. Henze, Schülershof 22. am Martt.

Neues Theater.

XVIII. Symphonie-Concert, Benett, Ouv. "Najaden". — Schu-bert, Andante a. d. tra-gischen Symphonie. — Liszt, Rhapsodie Nr. 2. —

Rhapsodie Nr. 2. — Beethoven, Symph. Nr. 9 Dmoll, 1., 11. unid 111. Satz. (Anf allgemeines Verlangen.) Svendsen, Norwegische Volksmelodie f. Streichinstrumente. Thomas, Ouv. Migmon.

Billets, à Stek. 50 Pfg., vorher bei den Herren **Steinbrecher & Jasper**. Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 J. W. Halle, Stadtmusikdir.

"Concert-Haus"

16. Karlstrasse 16. heute Donnerstag, Freitag und

Concert durch das Rielen-Orchestrion (Größtes Musikwert Deutschlands). Entree 20 Pfg. Anfang 8 Uhr. R. Hielscher.

Reudnitzer Bierhalle. Großer Narrenabend.

Plattdütsche Klub. Vercenslocal Riekstanzler. Friedag, den 14. Februar Klubabend mit Damen.

Die Bolfsfüche

befindet sich Rathbausg. 7 im Sol Marten für die ganze Bortion 25 J, sir die halbe à 13 J, werden i der Kinde seldik, sowie auch die Hert Kennann, Leitzigerstrage 105 im Gesistragen u. Scharrngassen. Ede, bei hern Bellson, Kleinschmieden verlauft.

Da mein Sohn Aris am 28. Decht.
D. J. im Saalftrom ertrunken umb bileigt noch nicht aufgelunden worden isten noch nicht aufgelunden worden ist möchte ich ganz höff, darum bitten, mid bach joß. Addricht innd zu ihun, vom ein findlicher Leichnam hollte ingendem aufdwimmen. Belleibet nach beriebt mit granem liederzieber, blauer Sammethoie. Ulter G Zahr.
Dalle alS., den 12. Februar 2879matter alS., den 12. Februar 2879große Klausstraße 38.

